

Einsatzstellen in der Projektregion Auroville, Tamil Nadu

Stand: September 2020 (Änderungen vorbehalten)

SCHULEN	2
Auroville Institute for Applied Technology	2
Aikiyam School	4
Isai Ambalam School	5
Udavi School	6
FARMEN	7
Auro Orchard	7
DORFENTWICKLUNG	8
Auroville Village Action Group (AVAG)	8
Thamarai	10
SONSTIGE	11
Auroville Consulting	11
Botanical Gardens	13
Botanical Gardens CCTDEF	15
Deepam – Therapiezentrum für behinderte Kinder	16
EcoPro	17
Pitchandikulam Forest	19
Sadhana Forest	20
Sports Resource Center	22
Sunlit Future	23
Upcycling Studio Auroville	25
WasteLess	26

Schulen

Auroville Institute for Applied Technology (2 Plätze)

Projektleiter: Lavkamad, Michael, Karin

Das Auroville Institute for Applied Technology (AIAT) verfolgt das Ziel, eine Berufsschule ähnlich dem deutschen System aufzubauen. AIAT arbeitet auf nicht kommerzieller Basis und unterstützt Schüler aus ökonomisch benachteiligten Familien.

Ausbildungsgänge, die AIAT anbietet

- Technisches Zeichnen
- Elektronik, Solartechnik und Kommunikation
- Datenverarbeitung und Anwendungsprogramme
- Wartung von Computerhardware & Software
- Büroadministration und Buchhaltung
- Mechaniker
- Metallverarbeitung (Schlosser und Schweißer)

Darüber hinaus wird ein breites Spektrum an Kursen für Berufstätige und Schulabbrecher sowie eine Jobvermittlung angeboten.

Die Schule ist von der Regierung Tamil Nadu anerkannt, deshalb bereiten die längerfristigen Kurse die Schüler für die offiziellen Prüfungen des Bundesstaates vor. Die kurzfristigen IT-Kurse sind nicht examensorientiert. Die Schule hat sehr niedrige Schulgebühren und unterstützt somit sozial benachteiligte Familien und insbesondere Mädchen.

Aufgaben der Freiwilligen

- Assistenz beim Englisch-, Deutsch-, Mathematik,- und Sportunterricht sowie Nachhilfe (Einzelbetreuung)
- Mitwirkung bei der Unterrichtsgestaltung (bei entsprechenden Vorkenntnissen)
- Begleitung und Unterstützung der Schüler in den Betrieben, die dem dualen Ausbildungssystem der Schule angeschlossen sind (bei entsprechenden Vorkenntnissen)
- Initiierung eigener Projekte (bei entsprechenden Vorkenntnissen)
- Pflege des Internetauftritts und der sozialen Netzwerke
- Unterstützung bei der Vermittlung spezieller Kenntnisse (z.B. IT)
- Freiwillige mit Fachkenntnissen (Handwerk und/oder mit Ausbildung oder Studium) bevorzugt

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Kommunikationsfreude
- Eigeninitiative
- Freude an der Arbeit mit Menschen
- gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft, die Grundkenntnisse der tamilischen Sprache zu lernen

Website: <http://www.aiat.in/>

Aikiyam School (2 Plätze)

Projektleiter: Aikiyam Support Group

Direktor: Shankar

Die Aikiyam School startete in den 1980er-Jahren als kleines Internat für Kinder aus dem nahegelegenen und verarmten Dorf Kuyapalayam in der Nähe von Auroville. Jetzt ist es eine Schule für mehr als 200 Kinder. Die Klassen gehen von der Kinderkrippe bis zur achten Klasse. Es gibt täglich Snacks und Mittagessen.

Die Schule hat es sich zur Aufgabe gemacht, einheimische Kinder aus sozial benachteiligten Familien zu fördern und bessere Voraussetzungen für eine weiterführende Ausbildung zu schaffen. Am Ende ihrer Schulzeit erhalten die Kinder einen staatlich anerkannten Schulabschluss. Der Lehrplan sieht eine Verbindung von Tradition und Weltoffenheit vor, wobei sowohl in Tamil als auch in Englisch unterrichtet wird. Die Aikiyam School soll eine Modellschule für die umliegenden Dörfer werden, in der die Kinder nicht nur physisch und intellektuell, sondern auch emotional individuell gefördert werden.

Aufgaben der Freiwilligen

- Tätigkeit als AssistenzlehrerIn in verschiedenen Klassen in Zusammenarbeit mit den zuständigen LehrerInnen; erste bis achte Klasse (Haupttätigkeit)
- Mitarbeit im Kindergarten
- Förderung leistungsschwacher Kinder
- Leisten von Hausaufgabenhilfe
- Mitgestaltung des Sportunterrichts nach Schulschluss
- Organisation von Projekten und Schulausflügen
- Unterstützung bei der Unterrichtsplanung
- Unterstützung bei der Erstellung und Korrektur von Klausuren
- Unterstützung bei der Erstellung von Arbeitsmaterial
- Unterrichtsbeobachtung und -dokumentation
- Begleitung von Klassenfahrten

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Freude am Umgang mit Kindern
- Kommunikationsfreude
- Eigeninitiative und Bereitschaft sich zu engagieren
- Bereitschaft, sich der Kultur entsprechend zu kleiden
- gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft, die Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen
- Spontaneität
- Konfliktfähigkeit

Website: <https://www.auroville.org/contents/1226>

Isai Ambalam School (2 Plätze)

Direktor: Sanjev Ranganathan

Ansprechpartner: Sanjev Ranganathan

Die Isai Ambalam School hat sich in besonderem Maße die schulische Förderung einheimischer Kinder aus sozial benachteiligten Familien zur Aufgabe gemacht. Sie hat derzeit gut 130 Schüler in acht Klassen und soll im Laufe der Zeit bis zur zehnten Klasse aufgestockt werden und dann ca. 170 Schüler umfassen. Die Schule verlangt kein Schulgeld, die Eltern müssen nur die Kosten für den Schulbus, die Schuluniform und einmalig im Jahr 1000 Rupies aufbringen.

Die Schule hat zwei Ausbildungsschwerpunkte: Englisch und STEM (Science, Technology, Engineering, Mathematics). Die Ausbildung erfolgt schülerzentriert, d.h. speziell im STEM-Bereich, dass die Schüler bestimmen, welche Projekte in Angriff genommen werden. Hierfür stehen vormittags zehn Ingenieure auf freiwilliger Basis als beratende Fachleute zur Verfügung. Ziel ist es nicht, möglichst viel Wissen zu akkumulieren, sondern Hintergründe und Zusammenhänge zu verstehen.

Die Ausbildung orientiert sich an der „Free Progress Education“: Jeder Schüler macht einen Wochenplan, nach der Woche wird abgeglichen, was erreicht wurde. Es erfolgen keine Bewertungen, nur Soll-Ist-Vergleiche.

Aufgaben der Freiwilligen

- Tätigkeit als Assistenzlehrer in Zusammenarbeit mit dem jeweils zuständigen Lehrer
- Der Schwerpunkt liegt hierbei auf englischer Kommunikation mit den Schülern

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Gute englische Kommunikationsfähigkeiten
- Gute Kenntnisse im Umgang mit Computern und Basiskenntnisse im Programmieren
- Im STEM-Bereich ist eher handwerkliches Geschick als rein theoretisches Wissen von Vorteil.
- Bereitschaft, die Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen

Website: <https://isaiambalamschool.wordpress.com/blog/>

Udavi School (2 Plätze)

Projektleiter: Sanjeev

Ansprechpartnerin: Selvi, Sanjeev

Die Udavi School besteht aus einem Kindergarten und einer Schule für Kinder aus den umliegenden Dörfern, die bis zur zehnten Klasse führt. Der Lehrplan deckt folgende Bereiche ab: Mathematik, Naturwissenschaften, Sprachen (Englisch, Französisch, Tamil), Sport, Schneidern, Töpfern, Holzhandwerk, Umgang mit Computern, bildende Kunst, Musik, Tanz und Theater. Die Schule sieht eine Förderung einheimischer, speziell sozial benachteiligter Kinder vor, entsprechend fallen die Schulgebühren für jede/n SchülerIn sehr gering aus. Es sollen bessere Voraussetzungen für eine weiterführende Ausbildung geschaffen werden.

Projekt Stemland: Es geht um naturwissenschaftliche Fragestellungen, z. B. aus Mathematik, Physik und Technik, die von Gruppen von Schülern gemeinsam bearbeitet werden. Bei Fragen, die sie nicht selbst lösen können, können sie die Lehrer zu Rate ziehen.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mitarbeit im Kindergarten und in der Bibliothek
- Tätigkeit als AssistenzlehrerIn in Zusammenarbeit mit dem/der zuständigen LehrerIn, soweit geeignete Qualifikation und Interesse vorliegen
- Förderung leistungschwacher Kinder
- Mithilfe und Organisation bei Projekten und Schulausflügen
- Bei Interesse: Mitwirkung beim Sportunterricht sowie anderen Fächern bei geeigneter Qualifikation möglich
- Vorbereitung der Unterrichtsstunden

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Eigeninitiative und Bereitschaft sich zu engagieren
- Freude am Umgang mit Kindern
- Bereitschaft, sich der Kultur angemessen zu kleiden
- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft, die Grundkenntnisse der tamilischen Sprache zu lernen
- Offenheit, sich auf andere Unterrichtsmethoden und Autoritätsverhältnisse einzulassen und sich ggf. anzupassen.
- Kommunikationsfreude

Website: <http://udavi.weebly.com>

Farmen

Auro Orchard (2 Plätze)

Projektleiter: Kollektive Führung

AnsprechpartnerIn: Eric, Daniel, Jasmin

Im Oktober 2012 wurde der konventionelle Obst- und Gemüseanbau auf der Farm auf biologischen Anbau umgestellt. Auf 18 Hektar werden seit 40 Jahren verschiedenen Obst- und Gemüsesorten angebaut. Dazu gehören Bohnen, Auberginen, Gurken, Ladies Fingers, Süßkartoffeln, Paprika, Spinat, Lokki, Ananas, Bellfruit, Ramphal, Chickoo, Zitronen, Pomelo, Turmeric, Bananen, Tomaten, Avocado, Mango, Papaya und vieles mehr.

Darüber hinaus gibt es Hühnerhaltung (Eierproduktion).

Es wird Wechselwirtschaft betrieben und neue Methoden, wie Gründüngung, Mulchen und Recyclen von Biomasse, werden angewendet. Dadurch wird die Erde mit Nährstoffen angereichert und Würmer, Termiten sowie andere nützliche Tiere und Insekten kehren zurück. Die Umstellung der Farm auf komplett biologischen Anbau ist in Planung.

Es werden Experimente mit Holzkohle zur Bodenverbesserung durchgeführt, die sehr positive Ergebnisse erzielen.

Auf der Farm gibt es 12 festangestellte tamilische Arbeiter, saisonal abhängig jeweils 1-6 Kurzzeitfreiwillige und 4 Aurovilianer.

Mit dem tamilischen Team kann man bei Interesse Tamil lernen und in die tamilische Kultur eintauchen.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mulchen, Unkraut jäten, ernten und Verteilung der Ernte
- Baum-und Bambusschnitt
- Kompostieren
- Samen- und Pflanzenaufzucht
- Reparatur-/Bauarbeiten (z.B. Bewässerungsanlage, Zäune)
- bei Interesse: Impfen von Küken, Hühnerstall ausmisten, Eier sammeln
- bei Interesse: Experimente planen und durchführen, etwa mit effektiven Mikroorganismen (EM)

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Interesse an Umweltschutz, Nachhaltigkeit und ökologischen Fragestellungen
- keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich
- Freude an der Arbeit mit Pflanzen und in der Natur
- Freude an körperlicher Arbeit
- Bereitschaft, die Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen

Website: <https://www.auroville.org/contents/2877>

Dorfentwicklung

Auroville Village Action Group (AVAG) (2 Plätze)

Projektleiter: Anbu, Moris, Kathy (Bridget unterstützend)

Ansprechpartner: Anbu

Die Auroville Village Action Group wurde 1983 mit dem Ziel gegründet, eine Brücke zwischen Auroville und den tamilischen Dörfern in der Umgebung Aurovilles zu schlagen. In den letzten 30 Jahren entwickelte sich die Organisation immer mehr zu einer angesehenen NGO und Anlaufstelle für Menschen aus über 80 Dörfern in einem Wirkungskreis von bis zu 40 km rund um Auroville.

AVAG verfolgt einen Ansatz integraler Dorfentwicklung, der zahlreiche Akteure, Entwicklungsbereiche und Arbeitsansätze einschließt. Ein besonderer Fokus liegt im Bereich Women Empowerment. Im AVAG Netzwerk, das heute ca. 4000 Frauen und 1000 Männer umfasst, sind jeweils 20 Personen aus demselben Dorf und derselben Kaste in einer Selbsthilfegruppe organisiert. Innerhalb dieser Gruppen werden Probleme besprochen und es wird gemeinsam Geld gespart, um sich gegenseitig Kredite geben zu können, wenn dringend Geld benötigt wird. Darüber hinaus setzen die Gruppen eigenständig Projekte, wie z. B. Toilettenbau oder Straßenausbesserung in ihrem Dorf um. In diesen Gruppen finden ebenfalls Diskussionen über sozial problematische Situationen statt (z. B. die unterschiedliche Wertschätzung von Töchtern und Söhnen), die anhand von Fallbeispielen illustriert werden. Verlauf und Ergebnis dieser Diskussionen sind weitestgehend den Gruppenmitgliedern und ihren Meinungen überlassen, es wird kein Wertesystem aufgedrückt. Seit 2012 engagiert sich AVAG zunehmend in den Bereichen „Sozialunternehmen“ und „Mikrofinanzierung“.

Als Volontär ohne Tamil-Kenntnisse können weltwärts-Freiwillige vor allem im Bereich der Büroarbeit aktiv werden. Dadurch dass Anbu und Moris sehr beschäftigt sind und oft Freiwillige mit spezifischen benötigten Fähigkeiten fehlen, ist ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Hartnäckigkeit beim Suchen von Aufgaben und Vorschlägen neuer Ansätze gefragt.

Aktivitäten

- Kastenaustauschprogramme insbesondere für Frauengruppen
- Social Enterprise Aktivitäten insbesondere im Rahmen des SEDAB (Sustainable Enterprises in Auroville Bioregion) Programms. Im AVAG-Gebäude selbst werden Näherinnen ausgebildet, die nach Abschluss der Ausbildung auch dort arbeiten. AVAG übernimmt alle Aufgaben von der Beschaffung von Aufträgen über Vermarktung bis hin zu Verkauf.
- Betreuung von insgesamt über 250 Frauen- und Männer-Selbsthilfegruppen in der Auroville-Region
- Sogenanntes „Capacity Building“ insbesondere für Frauen. Dazu gehören Trainings, Meetings und Workshops und Seminare zu Umwelt-, Gesundheits- und Aufklärungsfragen, Sport sowie zu gesellschaftlichen Tabu-Themen.
- Mikro-Finanzierungsprogramme zur Unterstützung von Kleinprojekten

Aufgaben der Freiwilligen

- Assistenz in der Öffentlichkeitsarbeit: Newsletter erstellen, Webseite und WebShop aktualisieren, Facebook und andere Social Media betreuen und erschließen
- Assistenz bei Sportunterricht / sportlichen Aktivitäten
- Unterstützung im Marketing-Bereich zur Erschließung neuer regionaler Märkte
- Assistenz beim Fundraising: Projektanträge schreiben, Berichte an bestehende Spender verfassen

Im Social Enterprise Bereich, Unterstützung bei:

- Marketing, Promotion und Sales: Marketing Materialien erstellen, Social Media und Website betreuen
- Produkt- und Modedesign sowie Design von Recycling-Papier-Produkten
- Produktionsmanagement sowie Entwicklung von Trainings
- Mitarbeit in der Entwicklung, Herstellung und Verkauf von Naturkosmetika
- Dokumentation und Evaluation der Produktion (Qualitätskontrolle)
- Business Management: Mitwirkung bei der Erstellung von Business Plänen, der Entwicklung von Werkzeugen für Produktionsmanagement und Marketing sowie der Erstellung einer Kostenanalyse
- Sozialforschung: Mitarbeit bei Erstellung und Auswertung von Fragebögen zur Begleitung von AVAG-Programmen, um die Wirkungen zu verfolgen und zu dokumentieren. Auswertung der Ergebnisse, Dokumentation
- Koordination zwischen einzelnen Freiwilligen: Aufgabenverteilung, Betreuung, Deadline-Einhaltung, Informationsaustausch

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Interesse an Social Business und Marketing
- Hohes Maß an Eigeninitiative
- Kommunikationsfähigkeit
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Nähkenntnisse sind von Vorteil
- Bereitschaft, die Grundkenntnisse der tamilischen Sprache zu lernen

Website: www.villageaction.in

Thamarai (1 Platz)

Projektleiterinnen: Bridget und Kathy

Ansprechpartnerin: Bridget

Das Lern- und Kulturzentrum Thamarai (Tamil: Lotusblüte) wurde 2006 im Dorf Edayanchavadi bei Auroville ins Leben gerufen. Das Projekt besteht aus einem Kindergarten für 32 Kinder, einem Abendschulprogramm für 80 Kinder und einem mobilen Programm für natürliche Gesundheitsfürsorge, für das Erlernen der englischen Sprache und einem Umweltprogramm mit Exkursionen und einem Entwicklungsprogramm für lokale Führungspersonen und Kapazitäten. Thamarai öffnete am 3. März 2017 ein neues Zentrum in Anna Nagar, einer Dalitsiedlung 15 Minuten von Auroville entfernt. Thamarai ist derzeit das einzige Bildungsprogramm in diesem Dorf. Zusätzlich gibt es ein Programm zum Thema Umweltbewusstsein an der örtlichen staatlichen Schule und eine tägliche Unterrichtsstunde, in der Ernährungsratschläge für zu Hause und persönliche Gesundheitstipps gegeben werden. In den Abendschulen werden Kinder bei den Hausaufgaben betreut. Durch Lernspiele werden Kreativität und logisches Denkvermögen gefördert. Die Arbeitszeiten liegen hier zwischen 17.30 und 19.30 Uhr.

Im Kindergarten (Playgroup) können sich die Kleinen in Spielgruppen und im Thamarai-Garten am Spielplatz austoben. Eine Balance zwischen sensor-motorischer und psychosozialer Entwicklung wird angestrebt. Die Arbeitszeit liegt zwischen 9.00 und 15.00 Uhr.

Aufgaben der Freiwilligen

- Durchführung von Spielgruppen
- Mitwirken in der Abendschule
- Mitwirken bei der Erstellung und Weiterentwicklung des Lehrplans
- Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit (Newsletter, Social Media)
- Dokumentation
- Teilnahme am Samstagsklub sowie Sonntagsprogrammen
- Evtl. Zusammenarbeit mit AVAG möglich (in deren Projekt für Mädchen)

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Respekt für Kinder, Unterstützer, Freiwillige und Gemeinschaftsmitglieder
- Intensives Interesse an der Entwicklung von Gemeinwesen
- Bewusste Vermittlung von Rollenmodellen zu Gunsten von fortlaufendem Lernen und fortlaufender Entwicklung
- Bereitschaft für Meetings, Wochenendprogramme, Teamtraining und Workshops zur Verfügung zu stehen
- Proaktive und gründliche Vorgehensweise bei Planung und Durchführung von täglichen Aktivitäten und der Kommunikation darüber

Website: <https://www.auroville.org/contents/813>

Sonstige

Auroville Consulting (1 Platz)

Projektleiter: Martin Scherfler

Ansprechpartner: Martin Scherfler

Auroville Consulting wurde 2010 gegründet. Es bietet strategische und integrierte Planungs-, Projektmanagement-, Design- und Überwachungsdienste in den verschiedenen Bereichen nachhaltigen Ressourcenmanagements (Energie und Wasser).

Aktivitäten des Projekts

1. Politikberatung: Beratung bei Gesetzgebung erneuerbare Energien (Solar Energy Policy Tamil Nadu)
2. Solarenergie für hundert Dörfer: Ein Dorf ist ausgeschieden, das Land wurde temporär umgewidmet, das Dorf bekommt für 25 Jahre eine Solaranlage. Auch für Puducherry ist eine Solaranlage geplant.
3. Seit zwei Jahren werden Solaranlagen für Bauern installiert (20000 Farmen geplant). Kooperation mit Sunlit Future.
4. Landwirtschaftsberatung

Auroville Consulting trägt nach eigenem Selbstverständnis zu den nachfolgenden Sustainable Development Goals bei:

- Goal 7: Affordable and Clean Energy,
- Goal 8: Decent Work and Economic Growth.
- Goal 11: Sustainable Cities and Communities,
- Goal 12: Responsible Consumption and Production und
- Goal 13: Climate Action

Aufgaben der Freiwilligen

- Als Kommunikations - Assistent unterstützt der/die Freiwillige das Kommunikations- und Designteam bei der Entwicklung und Umsetzung einer Kommunikationsstrategie für sozial und ökologisch verantwortliche Projekte
- Dies umfasst unter anderem das Management sozialer Medien, Pressemitteilungen, Veröffentlichungen, audiovisuelle Medienproduktion und Stakeholder-Engagement-Programme.

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Sehr gute englische Schreib- und Bearbeitungsfähigkeiten
- Kenntnisse in MS: Office, PowerPoint und Excel

- Fähigkeit, Strategien und Inhalte zu erstellen, die für jeweilige Zielgruppe relevant sind
- Kommunikationserfahrungen sowie ein allgemeines Verständnis von Nachhaltigkeit sind von Vorteil
- Grafikdesign-Fähigkeiten sind von Vorteil

Website: <https://www.aurovilleconsulting.com/>

Botanical Gardens (2 Plätze)

Projektleiter: Paul

Ansprechpartnerin: Paul

Die Auroville Botanical Gardens (AVBG) bestehen seit 2000 und umfassen ca. 45 Acres Land im südlichen Green Belt bei Edayanchavady. Der Schwerpunkt der Gärten und Arbeit liegt bei der Wiederaufforstung und Erhaltung der Biodiversität sowie der Umwelterziehung und Bildung von Kindern und Frauen.

Die Botanischen Gärten bestehen aus 15+ verschiedenen Gärten und Sektionen, wobei hier besonders die Tree-Nursery, die Ornamental und Herbal Gardens, das Arboretum und der Tropical Dry Evergreen Forest (TDEF) hervorgehoben werden sollten. Besagter TDEF ist der natürlich an der Koromandelküste (also Süd-Ost-indische Küste, Bay of Bengal) beheimatete Wald, der massiv bedroht ist und aktuell nur noch zu circa 0.01 Prozent vertreten ist.

Sowohl durch das Anlegen eines kleinen, sich natürlich entwickelnden TDEF-Waldes in den Botanischen Gärten als auch vor allem durch die Aufzucht dieser Baum- und Pflanzenarten in der Tree Nursery und dem anschließenden Verkauf oder der Verteilung dieser Bäume wird der Wald langsam wieder verbreitet. Dies geschieht sowohl in Auroville als auch indienweit, hier mit Botanical Services, der „hauseigenen“ Landscaping Unit, welche bisher über 40 Projekte in Indien durchgeführt hat und durchführt und eine ökologisch und ökonomisch nachhaltig(er)e Bepflanzung von zum Beispiel Firmengeländen, Erholungseinrichtungen und Privatgeländen u. a. mit TDEF-Spezien anbietet.

Das große Bildungsprogramm der Gärten gliedert sich in praktische und theoretische Umweltbildung, mehrtägige Educational Camps sowie Land Art, Ausflüge und Aktionen, bei denen Kindern und Frauen mit Spaß und Freude ein näherer Kontakt mit ihrer Umwelt und der Natur ermöglicht wird. Diese Programme werden vor allem mit den Kindern und Jugendlichen aus den umliegenden Dörfern und Pondicherry durchgeführt, gerade bei den Frauen und Jugendlichen-Programmen sowie bei den Lehrkräftefortbildungen (teacher trainings) ist aber inzwischen eine Tamil Nadu weite Ausdehnung erreicht.

Eine Ausbildung von Fachkräften ist in Planung.

Die Arbeit gliedert sich in morgens (ca. 8:30-12 Uhr) und nachmittags (flexibel) ein und verteilt sich auf Arbeit in den Gärten und im Büro.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mitarbeit bei der Instandhaltung der Gärten (umpflanzen, Unkraut jäten, mähen, bewässern)
- o.g. Mitarbeit besonders in der Tree Nursery, Arboretum und den Ornamental Gardens
- Baum- und Strauchschnitt
- Assistenz beim Anlegen und Gestalten von Gärten, andere künstlerische Aktivitäten im Garten und Büro

- Assistenz bei der Betreuung des garteneigenen Komposts
- Zusammenarbeit bei Tischler- und Metallarbeiten, Maschinenwartung
- Mitarbeit in Forschung & Entwicklung und bei digitalen Aufgabenstellungen (Dokumentation, Medien)
- Mitarbeit in Schulungs- und Bildungsprogrammen (Tamilkenntnisse erforderlich)
- Unterstützung bei der Planung von Events in den Gärten

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Interesse an Umweltschutz, Nachhaltigkeit und ökologischen Fragestellungen
- Freude an körperlicher Arbeit mit Pflanzen und in der Natur
- Bereitschaft, Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen (mehr für Bildungsprogramme)
- Bereitschaft zur Eigeninitiative beim Finden und Ausführen von Aufgaben (nachmittags)

Website: www.auroville-botanical-gardens.org

Botanical Gardens CCTDEF (2 Plätze)

Projektleiter: Nasim

Ansprechpartnerin: Nasim

Das Zentrum für die Erhaltung des Tropischen Immergrünen Trockenwaldes (CCTDEF) ist ein Unterprojekt von Auroville Botanical Gardens (AVBG) und dient dem Ziel, lokale Schulen und Colleges dazu zu motivieren, sich aktiv für die Erhaltung der lokalen Artenvielfalt, sowohl in ihrem lokalen Campus als auch an anderen Standorten einzusetzen. Der erste Schritt in diesem Prozess ist ein Besuch im CCTDEF, um Motivation und Inspiration für die anzugehenden Herausforderungen aufzubauen.

Wichtige Aspekte der Aktivitäten von CCTDEF sind dabei die Pflege der umliegenden pädagogischen Gärten, die Züchtung lokaler Pflanzenarten mit der Zielsetzung der Artenerhaltung und die Entwicklung von Lehrmodulen für besuchende Schulen und Colleges.

Die Arbeit gliedert sich in morgens (ca. 8:30-12 Uhr) und nachmittags (flexibel) ein und verteilt sich auf Arbeit in den Gärten und im Büro.

Aufgaben der Freiwilligen

- Pflege des Zentrums und der umliegenden pädagogischen Gärten
- Mitwirkung bei der Produktion lokaler Pflanzenarten mit der Zielsetzung der Artenerhaltung
- Mitwirkung bei Entwicklung von Lehrmodulen für besuchende Schulen
- Wo immer möglich, Unterstützung der hauptamtlichen Lehrpersonen
- Mitwirkung an Artenerhaltungsprojekten an Schulen mit Beteiligung der Schüler

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Interesse an Umweltschutz, Nachhaltigkeit und ökologischen Fragestellungen
- Freude an körperlicher Arbeit mit Pflanzen und in der Natur
- Bereitschaft, in einem Team mitzuarbeiten
- Bereitschaft, Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen

Deepam – Therapiezentrum für behinderte Kinder (2 Plätze)

Projektleiterin: Selvi und Angelika

Ansprechpartnerin: Selvi und Angelika

Deepam ist ein Zentrum für Kinder mit verschiedensten Behinderungen (z. B. Autismus, ADHS, Gehörlosigkeit etc.) aus den Dörfern rund um Auroville. Das Projekt, das im Jahr 1992 begann, wird von der Ergotherapeutin Angelika und der Sprachtherapeutin Selvi geleitet.

Die familiäre Situation der Kinder (die meist aus sehr armen Verhältnissen stammen und deren Eltern teilweise über nur sehr geringe Schreib- und Lesefähigkeiten verfügen) wird in die Arbeit miteinbezogen. So spielt die Mitarbeit der Angehörigen eine wichtige Rolle. Viele Kinder brauchen (aufgrund von Mangelernährung, Infektionskrankheiten usw.) medizinische Hilfe und werden an Spezialisten weitervermittelt.

Je nach Bedarf werden die Therapien angepasst. Kleine Kinder und Babys bekommen z. B. Krankengymnastik und andere Therapien, für größere Kinder und Jugendliche, die keine normale Schule besuchen können, gibt es ein individuelles Tagesprogramm: eine Kombination aus Krankengymnastik, Massage, Ergotherapie und Sprachtherapie. Falls möglich wird einfache Mathematik, Englisch, Lesen und Schreiben einzeln oder in Kleingruppen unterrichtet. Alle Kinder lernen Zahnpflege, Hände waschen, sich anzuziehen und die Toilette zu benutzen.

Wichtig bei allen Unternehmungen mit den Kindern sind Spiele, Basteln, gemeinsam Spaß haben und das Erlernen handwerklicher Fähigkeiten. Man geht zusammen schwimmen und zum Sport und macht gelegentlich Ausflüge in die nähere Umgebung. Feste und Feiertage wie Weihnachten, Pongal und insbesondere Deepam werden gemeinsam gefeiert. Die Kinder werden mit einem Schulbus abgeholt, bekommen einmal täglich eine Mahlzeit und zwischendurch Snacks. Für die Zukunft ist ein separates Programm für behinderte Erwachsene in Planung.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mithilfe bei den verschiedenen Programmen
- Durchführung von Gruppenaktivitäten und individuellen Unterrichtseinheiten
- Unterstützung des Teams bei den Therapien und bei der Betreuung der Kinder
- Bei Interesse: Aktualisierung der Webseite und Mitgestaltung des Newsletters

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Freude an der Arbeit mit behinderten Kindern und Jugendlichen
- Viel Geduld und Eigeninitiative
- Bereitschaft, die Grundkenntnisse der tamilischen Sprache zu lernen und Interesse an der tamilischen Kultur
- Teamfähigkeit und Bereitschaft viel Zeit und Energie zu investieren
- Fachleute bevorzugt (z. B. Ergotherapeuten, Logopäden)

Website: www.deepam-auroville.de

EcoPro (2 Plätze)

Projektleiter: Dr. Lucas Dengel

Ansprechpartner: Dr. Lucas Dengel

EcoPro ist in vielen Bereichen aktiv und entwickelt Programme und Projekte, die sich sowohl im Bildungsbereich als auch Umweltbereich bewegen:

- Einsatz von Effektiven Mikroorganismen (EM) in Landwirtschaft, Tierhaltung, Aquakulturen, Kompostierung und Festmüllbehandlung, Abwasserbehandlung, sanitären Anlagen, Bioremediation von Böden mit toxischen Rückständen und Bioremediation von eutrophisierten Gewässern.
- Programm zur Festmülltrennung und Kompostierung von städtischen Bioabfällen in Rajapalayam; Monitoring von städtischem Personal; Erziehungsprogramme für die Bevölkerung; technische Anleitung und Begleitung von Bio-Abfall-Kompostierung; demnächst wahrscheinlich: Aufbau einer privaten Organisation für städtische Müllabfuhr und Müll-Recycling.
- Bau von Ecosan-Toiletten in Tindivanam-Boodheri mit Erziehung und Monitoring der Toilettenbesitzer und -benutzer; Integration von Biochar in Behandlung der Exkremate und der sanierten & kompostierten Fäkalien in die landwirtschaftliche Nutzung.
- In Siedlungen in den Kalrayan Hills (ebenfalls im Heim-Distrikt d.i. Villupuram) ein Programm zur Verbesserung der Kinder-Ernährung, für Ökolandbau, zum Bau von Trockentoiletten (Ecosan) und zur Wiederverwendung von Urin und kompostierten Exkreten in der Landwirtschaft.
- Entwicklung von Terra Preta durch Bau von Biochar/Holzkohle-Öfen und Einsatz in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben; regelmäßiges Herstellen von Terra Preta (auf Annapurna Farm) zur Belieferung von Gärtnern und Bauern der Umgebung.
- Erziehungsprogramm von Bauern (im Bezirk Villupuram) zur Konvertierung zum Ökolandbau bzw. zu biologisch-dynamischem Landbau.
- Erzieherische Programme in Schulen in Auroville und Umgebung und in der Erwachsenenbildung zu Themen der Landwirtschaft, des Klimawandels, des nachhaltigen Umgangs mit Wasser und Boden etc.
- Schulisches Programm für Ökolandbau und Umweltwissenschaft an einer Schule in Chennai; Bau einer Trockentoilette (mit Forschungsaspekten) auf der Schulfarm.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mitarbeit beim Herstellen (Pyrolyse) von Holzkohle; Herstellung von Terra Preta mit Hilfe von Holzkohle, Bio-Abfällen und EM;
- Mitarbeit beim Einsatz von Holzkohle, EM, und bio-dynamischen Präparaten;
- Unterricht in Grundlagen der Umwelterziehung und Ökologie;
- Mithilfe beim Bau von Komposttoiletten (mit Forschungsaspekten);
- Förderung von EM-Technologie in Landwirtschaft und im Einsatz in sanitären Anlagen; Mithilfe in der technischen Begleitung von EM-Benutzern (v.a. auf Farmen).

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Interesse an Umweltschutz, Nachhaltigkeit und ökologischen Fragestellungen sowie landwirtschaftlichen Prozessen
- Forschungsinteresse von Vorteil aber kein Muss
- Bereitschaft, Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen
- Bereitschaft zur Eigeninitiative beim Finden und Ausführen von Aufgaben

Facebook: <https://www.facebook.com/ecoproauroville>

Pitchandikulam Forest (2 Plätze)

Projektleiter: Joss

Ansprechpartner: Joss, Manjula, Lourdes

Die Vision von Pitchandikulam Forest umfasst folgende Aspekte:

- Den lokalen, immergrünen tropischen Trockenwald schützen, erhalten und wiederaufforsten
- Zentren für Umwelterziehung und -training im dörflichen Kontext aufbauen
- Bewusstsein für angemessene Wasserversorgung, sanitäre Anlagen und Abwassersysteme schaffen
- Dokumentation heimischer Heilpflanzen
- Förderung der lokalen traditionellen Medizin und Verwendung von heimischen Heilpflanzen

Dabei engagiert sich Pitchandikulam Forest in den folgenden Bereichen:

- Wiederaufforstung des lokalen, immergrünen tropischen Trockenwaldes
- Entwicklung des ethnomedizinischen Waldes
- Weiterentwicklung eines Zentrums für Bioressourcen
- Outreach-Maßnahmen für die lokale Bevölkerung und die Bioregion
- Umwelterziehung
- Nachhaltige Technologien

Aufgaben der Freiwilligen

- Zusammenarbeit mit Designern und Landschaftskünstlern
- Unterstützung von Frauengruppen bei der Herstellung von Naturkosmetika mithilfe moderner und traditioneller Heilpflanzen-Rezepturen
- Unterstützung bei der Entwicklung und Vermarktung der Produkte aus den Frauengruppen in Auroville
- Wiederaufforstung des immergrünen, tropischen Trockenwaldes sowie Mithilfe in der Baumschule
- Unterstützung beim Umweltbildungsprogramm in der Nadukuppam Dorfschule

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Neugierde und Offenheit für neue Ideen
- Bereitschaft, weitere Wegstrecken in die Dörfer rund um Auroville auf sich zu nehmen
- engagiertes Arbeiten und offene Kommunikation
- gute Englischkenntnisse
- die Bereitschaft, die tamilische Sprache zu lernen

Website: <http://www.pitchandikulamforest.org/cms/>

Sadhana Forest (2 Plätze)

Projektleiter: Aviram, Yorit

Ansprechpartner: Aviram, Jorit

Sadhana Forest ist eine vegane Gemeinschaft mit Wiederaufforstungsprojekt, in der die Freiwilligen leben und arbeiten. Ihr Hauptanliegen ist ein ökologisches, nachhaltiges Leben in Gemeinschaft (z. B. sparsame Wassernutzung, Komposttoiletten, Solarenergie) und die Wiederaufforstung des tropischen immergrünen Trockenlaubwaldes. Daneben wird ein wenig Gartenbau mit Obstbäumen, Gemüse und Kräutern betrieben, welcher einen kleinen Teil der Versorgung abdeckt. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Projekt „Children’s Land“, welches tamilischen Kindern ermöglicht, selbstbestimmt Zeit in der Natur zu verbringen. Weitere wichtige Themen sind Wasserkonservierung, Bodenerosion, Müllreduktion, Nutzung von Solarenergie und Permakultur.

Das Projekt arbeitet mit sehr vielen (Kurz- und Langzeit-) Freiwilligen. Fast täglich treffen neue Volontäre ein und alte reisen ab. Je nach Saison leben und arbeiten 25 bis 130 Freiwillige gleichzeitig dort. Über das Jahr verteilt sind es ca. 1000 Freiwillige.

Wer in Sadhana Forest arbeitet, lebt im allgemeinen auch in der Community – es ist aber auch möglich außerhalb zu wohnen. Wäsche wird selbst per Hand gewaschen. Die Ernährung innerhalb Sadhanas ist vegan und „unprocessed“ (kein raffinierter Zucker, nur Vollkornmehl und Reis), auf Anfrage auch vegan-roh. Wöchentlich gibt es Veranstaltungen, wie das Sharing, die Open Stage, den Eco-Film Club und Workshops.

In Sadhana wird zudem vollkommen drogenfrei gelebt. Freiwillige müssen daher das Rauchen von Tabak, das Trinken von Alkohol und den Konsum von anderen Substanzen vollständig aufgeben. Bei Missachtung dieser Regeln wird der Aufenthalt in Sadhana und in schwerwiegenden Fällen, d.h. bei Verstoß gegen den Vertrag mit AVI Deutschland, ggf. auch das weltwärts-Jahr abgebrochen.

Kurzzeit-Freiwillige leben in großen Schlafsälen. Für WeltwärtslerInnen wird eine eigene Hütte angeboten (Hütten auf Pfeilern, Dach aus Palmenblättern). Dusch- und Waschwasser wird separat für Langzeit-Volontäre nahe der Privathütten elektrisch gepumpt, eine eigene Komposttoilette kann eingerichtet werden. Im Monsun kann es feucht werden (Gummistiefel mitnehmen). Ein Fahrrad kann für einen geringen Betrag (200 Rs Instandhaltungsgebühr) ausgeliehen werden.

Mögliche Aufgabenbereiche der Freiwilligen

- Wasserkonservierung: Mitarbeit beim Bau von Dämmen, Regenauffanglöchern
- Gartenarbeit
- Wiederaufforstungsarbeit: Bäume pflanzen, wässern, pflegen
- Arbeiten im Projekt „Children’s Land“
- Arbeit in der „Zero Waste-Hut“: Recycling, kreative Projekte zur Wiederverwendung
- Ungezieferkontrolle (Termiten, Ratten)
- Mithilfe bei Krankenversorgung
- Pflege und Instandhaltung der Komposttoiletten, Herstellung des Komposts
- Kochen für Großgruppen und Küchen-Management

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Die Langzeit-Volontäre nehmen an organisatorischen Meetings teil. Sie übernehmen nach einem Training durch andere Longtermer häufig besonders verantwortungsvollere Sonderaufgaben und das Anleiten diverser Gruppen.

Arbeitszeiten

Montag bis Freitag 6:00-12:00 Uhr mit einer Stunde Frühstückspause. Einmal pro Woche eine Stunde Orga-Meeting. Einmal pro Woche ein bis zwei Stunden Community-Sharing. Einmal alle 2 Wochen Longterm-Sharing. Einmal im Monat Longterm Get Together. Children's Land Volontäre arbeiten Mittwoch-Sonntag und haben montags und dienstags frei.

Anforderungen

- Bereitschaft, in einem gemeinschaftlichen Umfeld und unter einfachen Umständen zu leben
- Bereitschaft, sich vegan zu ernähren und auf Alkohol- und Tabakkonsum zu verzichten
- Bereitschaft zu Kooperation und Kommunikation
- Interesse an Umweltschutz und ökologischen Fragestellungen
- Bereitschaft, Grundkenntnisse der tamilischen Sprache zu lernen, besonders wenn man in Children's Land arbeiten will

Website: <http://sadhanaforest.org/india/>

Sports Resource Center (1 Platz)

Projektleiter: G. Jothi, Frederick

Ansprechpartner: G. Jothi

Das Auroville Sports Research Center (AVSRC) ist seit mehreren Jahren darum bemüht, die sportliche Eigeninitiative der Jugendlichen in den umliegenden Dörfern von Auroville zu fördern. Das Projekt hat es sich zum Ziel gesetzt, das Interesse der Menschen an Sport und Bewegung zu wecken. Darüber hinaus werden soziale Aktivitäten wie Umweltschutz, Frauenförderung und kulturelle Programme unterstützt.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mitarbeit bei der Organisation und Koordination verschiedener Sportprojekte/Vereine in und um Auroville
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Sportfesten und -turnieren
- Bürotätigkeiten und Fundraising
- Kommunikation mit Sportlern aus den Dörfern
- Treffen mit Personen aus Steuerungsgremien

Je nach Interesse und Fähigkeiten ist eine Ausweitung auf andere Bereiche möglich:

- Armutsbekämpfung
- berufliche Ausbildung und Kulturangebote
- Gesundheitsbildung
- Assistenz bei der Betreuung von Sportvereinen in einem Umfeld von 10 bis 15 km um Auroville
- Assistenz beim Sportunterricht (z. B. Schwimmunterricht)

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft, Grundkenntnisse der tamilischen Sprache zu lernen
- Mobilität
- Selbständigkeit
- Interesse an Audio-Video Recording
- Computerkenntnisse
- eigenständiges Arbeiten
- Ergreifen von Eigeninitiative
- Interesse an Sport und Abenteuer
- Bereitschaft, auch nach Einbruch der Dunkelheit mobil zu sein
- Erfahrung mit Mannschaftssportarten v. a. Fußball, Volleyball oder Basketball

Website: <https://www.auroville.org/contents/2840>

Sunlit Future (2 Plätze)

Projektleiter: Rishi

Ansprechpartner: Divya, Rishi

Sunlit Future ist Dienstleister im Bereich solarer Energiesysteme und plant, installiert und wartet Systeme in Auroville und ganz Tamil Nadu. Darüber hinaus engagiert sich Sunlit Future regelmäßig in Kooperationsprojekten mit NGOs in ganz Indien. Bei diesen Projekten (Impact Projects) geht es hauptsächlich um Dorf-Elektrifizierung und Trinkwasserförderung in ländlichen, z.T. sehr abgelegenen Gegenden.

Neben netzunabhängigen (mit Batterie) und netzgekoppelten (wie in Deutschland) Photovoltaikanlagen umfasst die Produktpalette von Sunlit Future solare Heißwassererhitzer sowie solare Pumpsysteme für Farmland und Haushalt.

Nach Kundengespräch und Ortsbegehung wird das gewünschte System entworfen und installiert. Hierfür kauft Sunlit Future die meisten Materialien primär von indischen Händlern (PV-Module, Wechselrichter und elektronische Ausstattung). Die Unterkonstruktion der PV-Module zur Befestigung realisiert Sunlit Future kunden- und anlagenspezifisch selbst.

Strategie

- Entwicklung zum professionellen Energiedienstleister/-Beratungsunternehmen
- Systemauslegung nach Kundenwunsch und Bedarf
- Neuinstallationen von Solarsystemen insbesondere im ländlichen Raum
- Wartung und Instandhaltung von Systemen (Auroville und Umgebung)
- Installation netzgekoppelter Dach-Solaranlagen für Privatkunden und Betriebe. Kapazität von ca. 5kW bis 500kW

Aktivitäten

- „Site Survey“/Orts-Begehungen
- Herstellen der Unterkonstruktion für PV-Anlagen
- Installation von Solaranlagen (PV, Pump, Wassererhitzung)
- Wartung, Instandhaltung und Reparatur (Service)
- Planung von Solarsystemen
- Forschungs- und Trainingsprojekte im Bereich der Solarenergie

Aufgaben der Freiwilligen

- Mithilfe als Techniker bei Installationen und Service-Calls (AV und Indien-weit)
- Nach entspr. Einarbeitung mögliche Übernahme und Abwicklung von Projekten
- Eventuell Ausarbeitungen und Durchführung von Solar-Trainings u.-Schulungen
- Eventuell eigene Projekte: Solarkocher/-Trockner/-Eisverkäufer-Fahrrad, o. Ä.

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Interesse an Erneuerbaren Energien
- Gute Englischkenntnisse
- Freude an körperlicher Arbeit, auch bei hohen Temperaturen (Solarinstallationen finden tagsüber unter freiem Himmel statt)
- Kontaktfreude, Flexibilität, Geduld und Anpassungsfähigkeit
- Reisebereitschaft
- Bereitschaft, die Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen
- Hilfreich: Grundkenntnisse im Bereich der Solarenergie
- Hilfreich: Computer-Affinität

Website: www.sunlitfuture.in

Upcycling Studio Auroville (1 Platz)

Projektleiter: Ok Jeong Lee und Marc Barandard

Ansprechpartner: Marc

Upcycling Studio wurde von Ok und Marc gegründet; beide sind Designer (Mode- und Möbeldesigner). Upcycling Studio entwickelt Verfahren zur Erzeugung von Produkten, Kunstgegenständen und Kunstinstallationen aus Abfall, die zur Einkommensgenerierung vermarktet werden sollen. In diesem Kontext soll in nächsten Monaten ein Geschäft im Visitors Center eröffnet werden.

Know-How-Transfer erfolgt über Workshops für Schulen und Universitäten und durch Zusammenarbeit mit NGOs. Zusammenarbeit mit weltwärts-Projekt AIAT ist fest etabliert und hat Modellcharakter. Zusammenarbeit mit weltwärts-Projekt AVAG ist geplant und dient der Einkommensgenerierung von Frauen, die von AVAG betreut werden.

Aufgaben der Freiwilligen

- Mitarbeit bei der Entwicklung und Erstellung von Produkten, z.B. von Hockern, Stühlen und Sesseln
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Erstellung von Kunstgegenständen , z.B. von Handtaschen, Hüten, Lampenschirmen und Accessoires
- Mitwirkung im Marketing: Erstellen eines Katalogs, Pflege der Website, Schreiben von „Product stories“, Kommunikation
- Mitarbeit im Shop: Verkauf, Supply, ...
- Mitwirkung an Workshops für Schulen und Universitäten und Kommunikation mit NGOs

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Ein gewisses handwerkliches Geschick
- Bezug zu Design und Kunst
- Interesse an ökologischen Fragestellungen und Abfallmanagement
- Computer Basiskenntnisse
- Grundverständnis für Facebook und soziale Medien
- Selbstständigkeit und Eigeninitiative

Website: <http://artservice.auroville.org/upcycling-studio-auroville/>

WasteLess (1 Platz)

Projektleiter: Chandrah und Ribhu

Ansprechpartner: Chandrah und Ribhu

WasteLess arbeitet seit 2010 auf dem Gebiet des Abfallmanagements. Dabei hat sich der Fokus zunehmend von Verfahren zur Abfallbehandlung zu Verfahren und Kampagnen zur Abfallvermeidung verschoben. Hier liegt der Schwerpunkt auf innovativer Bildungsarbeit mit jungen Schülern, um alte Verhaltensmuster zu vermeiden und neue überhaupt nicht erst entstehen zu lassen. WasteLess hat in diesem Kontext derzeit die folgenden

Aktivitätsschwerpunkte:

- Garbology 101: Vermittlung von Grundlagen der Abfallvermeidung an junge Schüler, Entwicklung von Schulungsprogrammen und pädagogischen Spielen, Auswertung von Umfragen
- Crowd Funding, Evaluierung der Wirkung von bei WasteLess entwickelten Spielen (z. B. No Plastics Memory, Pick It Up), Weiterentwicklung von Bildungsprogrammen
- Abfallaudits
- Kampagnenarbeit: z.B. „Litter Free Auroville“ oder aktuell „Clean Lab“; Kooperation mit anderen NGOs

Aufgaben der Freiwilligen

- Mitarbeit bei Garbology 101: Vermittlung von Grundlagen der Abfallvermeidung an junge Schüler, Entwicklung von Schulungsprogrammen, Auswertung von Umfragen
- Mitarbeit bei Crowd Funding Aktionen, Evaluierung der Wirkung von bei WasteLess entwickelten Spielen, Mitarbeit bei der Weiterentwicklung von Bildungsprogrammen
- Mitwirkung an Abfallaudits
- Mitarbeit an Kampagnen: Mentor für Schülergruppen, Zusammenarbeit mit anderen NGOs
- Bei Interesse: Forschung über Plastikmüll und seine Verwertung möglich
- Ggf. Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit

Der/die LeiterIn der Einsatzstelle/Partnerorganisation darf dem/der Freiwilligen über die Aufgabenbeschreibung hinaus auch andere Arbeiten zuweisen.

Anforderungen

- Großes Interesse an ökologischen Fragestellungen und nachhaltigem Abfallmanagement
- eine Kombination aus Teamgeist und Eigeninitiative
- gute Englischkenntnisse
- Computer Basiskenntnisse
- Bereitschaft, die Grundlagen der tamilischen Sprache zu lernen
- Vorkenntnisse wünschenswert aber kein Muss

Website: <http://iwasteless.org>